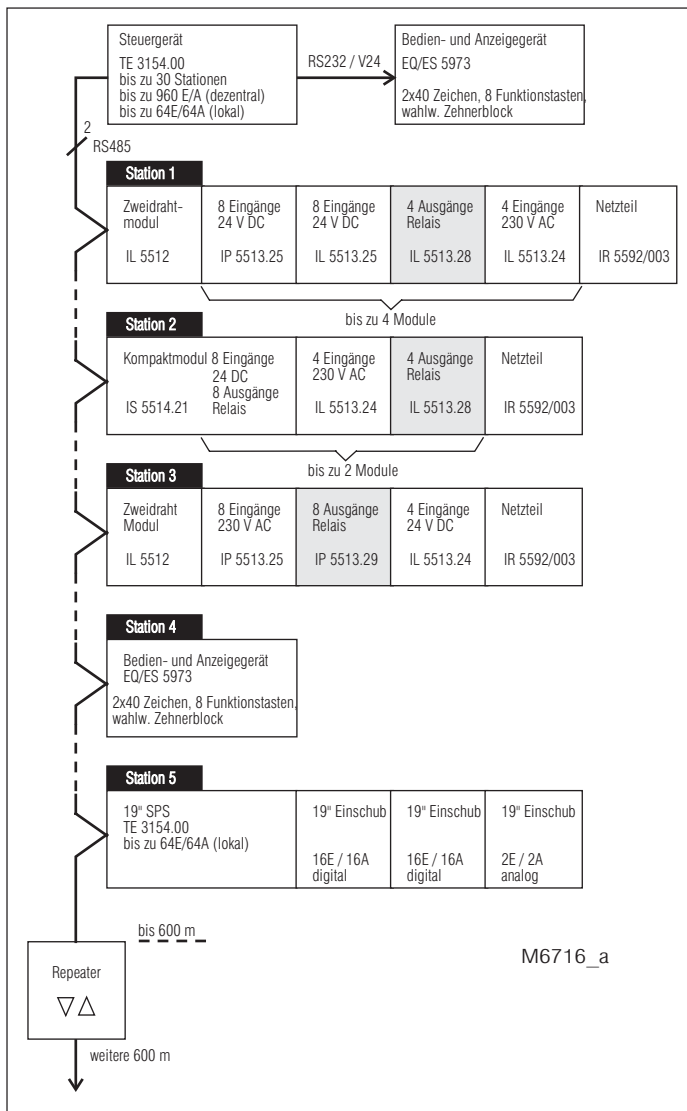


- in Anlehnung an IEC/EN 61 131-2, EN 50 178
- 4 und 8 Relaisausgänge
- IL 5513.28: 35 mm Baubreite
- IP 5513.29: 70 mm Baubreite

Systemübersicht



Zulassungen und Kennzeichen



Anwendung

Mit dem digitalen Ausgangsmodul werden die Signale für eine zu steuernde Anlage geschaltet. Das Modul wird sowohl in der Haustechnik als auch im Steuerungsbau eingesetzt.

Aufbau und Wirkungsweise

Das Ausgangsmodul gibt es mit 4 oder 8 Relaisausgängen. Über Kodierschalter wird die Modul-Nr. eingestellt. Zwei frontseitige Stecker dienen zum Anschluß an das Zweidrahtmodul IL 5512 oder IS 5514 bzw. an weitere E/A-Module. Der Anschluß erfolgt über ein Flachbandkabel. Es ist im Lieferumfang des Ausgangsmoduls enthalten. Über diesen Anschluß erhält das Ausgangsmodul die Versorgungsspannung.

Geräteanzeige

rote LED: leuchtet bei aktiviertem Ausgang

Technische Daten

Ausgang

Ausgangsart
IL 5513.28: 4 Relais-Schließer
IP 5513.29: 8 Relais-Schließer

Kontaktart: Federkontakt

Thermischer Strom I_{th}: 2 A

Schaltvermögen
nach AC 15: 2 A / AC 230 V IEC/EN 60 947-5-1

Schaltleistung: 48 W bei DC 24 V
460 VA bei AC 230 V

Kurzschlußfestigkeit
max. Schmelzsicherung: 4 AgL IEC/EN 60 947-5-1

Mechanische Lebensdauer: > 10⁸ Schaltspiele

Anzeigen: rote LEDs

Allgemeine Daten

Nennbetriebsart: Dauerbetrieb

Temperaturbereich: 0 ... + 55°C

Leistungsaufnahme: 1,5 W, wird vom Zweidrahtmodul zur Verfügung gestellt.

Luft- und Kriechstrecken

Bemessungsstoßspannung/
Verschmutzungsgrad: 4 kV / 2 IEC 60 664-1

EMV
Statische Entladung (ESD): 8 kV (Luftentladung) IEC/EN 61 000-4-2
HF-Einstrahlung: 10 V / m IEC/EN 61 000-4-3
Schnelle Transienten: 2 kV IEC/EN 61 000-4-4

Technische Daten

Stoßspannung (Surge) zwischen		
Versorgungsleitungen:	1 kV	IEC/EN 61 000-4-5
zwischen Leitung und Erde:	2 kV	IEC/EN 61 000-4-5
Funkentstörung:	Grenzwert Klasse B	EN 55 011
Schutzart:		
Gehäuse:	IP 40	IEC/EN 60 529
Klemmen:	IP 20	IEC/EN 60 529
Gehäuse:	Thermoplast mit V0-Verhalten nach UL Subjekt 94	
Rüttelfestigkeit:	Amplitude 0,35 mm Frequenz 10 ... 55 Hz, IEC/EN 60 068-2-6 0 / 055 / 04 IEC/EN 60 068-1 EN 50 005	
Klimafestigkeit:		
Klemmenbezeichnung:	EN 50 005	
Leiteranschluß:	2 x 2,5 mm ² massiv oder 2 x 1,5 mm ² Litze mit Hülse DIN 46 228-1/-2/-3/-4	
Leiterbefestigung:	Flachklemmen mit selbstabhebender Anschlußscheibe IEC/EN 60 999-1 Hutschiene IEC/EN 60 715	
Schnellbefestigung:		
Nettogewicht:		
IL 5513.28:	125 g	
IP 5513.29:	225 g	

Geräteabmessungen

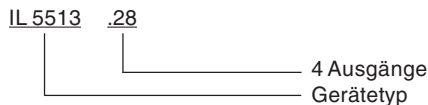
Breite x Höhe x Tiefe

IL 5513.28:	35 x 90 x 58 mm
IP 5513.29:	70 x 90 x 58 mm

Standardtype

IP 5513.29		
Artikelnummer:	0041128	Lagergerät
• 8 digitale Relaisausgänge		
• Baubreite:	35 mm	

Bestellbeispiele



Anschlußbelegung

Klemme	Belegung
03 / 04 bis 73 / 74	Schliesserkontakt des Ausgang A0 bis Schliesserkontakt des Ausgang A7

Einstellhinweise für Moduladresse

Nr.	0	1	2	3
A0	0	1	0	1
A1	0	0	1	1

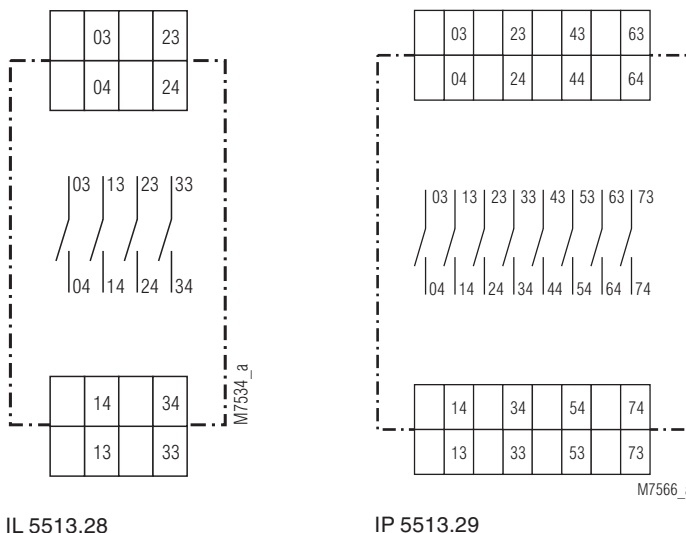
Mit den Kodierschaltern A0 und A1 wird die Moduladresse bestimmt.

Es ist darauf zu achten, daß keine Modulnummer doppelt vergeben wird. Eine Änderung der Nummer während des Betriebes provoziert einen Fehler. Erst durch erneute Initialisierung (Neueinschalten) des gesamten Systems wird eine geänderte Nummer erkannt.

Sicherheitshinweise

Bei der Bedienung des Gerätes sind die allgemeinen Regeln für elektrostatisch gefährdete Bauteile zu beachten.

Schaltbilder



IL 5513.28

IP 5513.29

Ausschreibungstext

Ausgangsmodul für Textstörmeldesystem ES 5976 für 8 (oder 4) Relais-Ausgänge für den Anschluß an Zweidrahtmodul IL 5512 für den Einbau in I-Verteiler.
Typ IP5513.29 (8 Ausgänge)
Typ IL5513.28 (4 Ausgänge)
Fabrikat E. DOLD & SÖHNE KG